

Prof. Dr. Alfred Toth

Mehrfach objektabhängige Objekte

1. In Toth (2012a, b) hatten wir gezeigt, daß die beiden paramtrisierbaren Objekteigenschaften der Detachierbarkeit (δ) und der Objektabhängigkeit (ω) nur in Bezug auf Teilsysteme von Systemen relevant sind. Da wir uns auch im folgenden auf architektonische Objekte beziehen, sei festgesetzt, daß sich S_1 auf ein Wohnhaus, S_2 auf eine Wohnung und S_3 auf ein Zimmer (einschließlich Küche, Badezimmer und Toilette) beziehe. Es gilt also

$$S_1 \supset S_2 \supset S_3 \supset \dots,$$

wobei sich drei Punkte auf mögliche tiefere Einbettungen beziehen, vgl. z.B.

Haus \supset Wohnung \supset Küche \supset Küchenschrank \supset Schublade.

Man hüte sich jedoch davor, von dieser Mengenhierarchie auf Vererbung von Objekteigenschaften zu schließen! Daraus, daß z.B. die Schublade laminiert sind, folgt selbstverständlich in keiner Weise, daß dies auch für den ganzen Küchenschrank, die Küche, die Wohnung sowie das Haus folgt. Umgekehrt folgt z.B. daraus, daß das Haus ein Backsteinhaus keineswegs, daß auch der Küchenschrank und seine Schublade aus Backstein bestehen.

2. Im folgenden stellen wir eine kleine Typologie von mehrfach eingebetteten Objekten zusammen.

2.1. Einfach eingebettete Objekte



Hauseingang, Waldstr. 14,
8046 Zürich (1958)



Dachaufbau. Dufourstr. 163,
8008 Zürich



Balkon. Streulistr. 6,
8032 Zürich

2.2. Doppelt eingebettete Objekte



Eingangshalle. Adlerstr. 23, 4052 Basel (1957)



Treppenhaus. Wilfriedstr. 15,
8032 Zürich (1899)



Zimmer. Plattenstr. 42,
8032 Zürich

2.3. Dreifach eingebettete Objekte



Eingebautes Regal und Kästen.
Kuttelgasse 15, 8001 Zürich



Lavabo und WC. Peter Merian-
Str. 25, 4052 Basel (1978)



Küchengeräte. Gemeindefstr.
11, 8032 Zürich (1835)

2.4. Vierfach eingebettete Objekte



Hähnen, Hebel
und Becken.
Zinnengasse 9,
8001 Zürich



Schubladen. Fächer im
Kühlschrank. Knüstr. 3,
8004 Zürich



Klosett, Spülkasten und WC-Brille.
Langgasse 30, 9008 St. Gallen

n-fach eingebettete Objekt mit $n \geq 5$ sind meist keine architektonischen, sondern spezifisch innen-architektonische, d.h. nicht-fix installierte Objekte,

z.B. alle Möbel. Hier ergeben sich dann natürlich noch tiefere Einbettungsgrade.

Literatur

Toth, Alfred, Detachierbarkeit und Objektabhängigkeit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Systeme und Teilsysteme als Referenzobjekte. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

4.8.2012